Inhalt

Siglen 7
Vorwort 11

1. Von der Philosophin zur politischen Denkerin . . . 15
   1.1 Der Paria als Schlüsselkategorie des unabhängigen Denkens 15
   1.2 Vom Ende der Philosophie 26
      1.2.1 Die »Lebenszeugnisse einer Jüdin« als Antwort auf Heideggers »Sein und Zeit« 26
      1.2.2 Denken in Brüchen: Heidegger – Benjamin – Kafka 39
      1.2.3 Philosophie als Bruchstück 45

2. Totalitarismus und Geschichtsschreibung 50
   2.1 Traditionsbruch und Montage 50
   2.2 Der Mahlstrom des Totalitarismus und die Aporien der Menschenrechte 60
   2.3 Die Banalität des Bösen oder die Außerkraftsetzung der Metapher. 82

3. Die Polis als Möglichkeit der Demokratie heute . . 94
   3.1 »Ursprung ist ein der Geschichte Entspringendes« Das vergessene Politische 94

3.2 Die Geschichte kommt wie ein Dieb in der Nacht. Möglichkeiten und Grenzen der Erfahrung . . 102
3.3 Die politische Theorie Kants – ein notwendiges Fragment 108
3.4 Einer wird immer bleiben, die Geschichte zu erzählen 123

Anmerkungen 128
Literatur 130
Zeittafel 135